

Bezirksregierung _____
 Dezernat 51
 Adresse

Ort, den

Antrag auf Gewährung von Billigkeitsleistungen an Biologische Stationen und Naturparke in Nordrhein-Westfalen aus dem Sondervermögen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Bewältigung der Krisensituation in Folge des russischen Angriffskriegs in der Ukraine zum Ausgleich von finanziellen Härten aufgrund der gestiegenen Energiepreise im Zeitraum vom 1.4.2022 bis zum 31.3.2023 bis zur Höhe der im Jahr 2023 hierzu getätigten Ist-Ausgaben;

1. Antragstellerin / Antragsteller	
Name/Bezeichnung	Name, Bezeichnung
Anschrift:	Straße/PLZ/Ort
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)/Mail-Adresse
Rechtsform des Zuwendungsempfängers (z.B. eingetragener Verein, Zweckverband)	
Vertretungsberechtigte Personen: (Nachweis durch Legitimationsunterlagen (Auszug Vereinsregister, Satzung etc.) als Anlage dem Antrag beizufügen)	Name, Vorname
Bankverbindung:	IBAN:
	Bezeichnung des Kreditinstituts
	BIC

2. Maßnahme	
Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich	Gewährung von Billigkeitsleistungen an Biologische Stationen und Naturparke in Nordrhein-Westfalen aus dem Sondervermögen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Bewältigung der Krisensituation in Folge des russischen Angriffskriegs in der Ukraine zum Ausgleich von finanziellen Härten aufgrund der gestiegenen Energiepreise im Zeitraum vom 1.4.2022 bis zum 31.3.2023 bis zur Höhe der im Jahr 2023 hierzu getätigten Ist-Ausgaben;

	tigten Ist-Ausgaben.
3. Finanzierungsplan	
	Zeitraum der Geltendmachung von Ausgaben
	1.4.2022 bis 31.3.2023
	Beträge in EUR
1	2
3.1 Gesamtbetrag der Mehrausgaben (bei Vorsteuerabzugsberechtigung ohne Umsatzsteuer) für Energie (Gas, Öl, Fernwärme, Holzpellets, Strom etc.) im o.g. Bezugszeitraum	
3.2 Betrag der von 3.1 zu Ist-Ausgaben in 2023 geführt hat.	
3.3 60 % von 3.2	
3.4 abzgl. der den unter Nr. 3.3 genannten Ausgaben zuzurechnenden Gesamteinnahmen	
Davon:	
3.4.1 Bundesförderung	
3.4.2 Anteilige Betriebskostenzuschüsse	
3.4.3 Sonstige Zahlungen (Dritter)	
3.5 Gesamtbetrag der Billigkeitsleistung (bei Vorsteuerabzugsberechtigung ohne Umsatzsteuer) (Nr. 3.3 abzgl. Nr. 3.4)	
4. Erklärungen/Verpflichtungen	
Die Antragstellerin/ der Antragsteller erklärt, dass	
4.1 sie/er zum Vorsteuerabzug	
☐ nicht berechtigt ist, ☐ berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben und des Gesamtbetrags der Billigkeitsleistung (Nrn. 3.1, 3.5) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)	

4.2 die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind und

4.3 bekannt ist, dass alle Angaben dieses Antrages, von denen die Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Billigkeitsleistung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (Erstes Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität (1. WiKG)) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Landessubventionsgesetz) vom 24. März 1977 (SGV. NRW. 73) sind.

4.4 Ich/Wir bestätigen, dass die hier geltend gemachten Billigkeitsleistungen nicht Gegenstand des Verwendungs-nachweisverfahrens zur Förderung nach den Förderrichtlinien Biologische Stationen NRW – FöBS sind. (Gilt bei Biologischen Stationen als Empfänger der Billigkeitsleistungen).

4.5 Über das Einsichtnahmerecht und die Vorlagepflicht für Unterlagen nach Nr. 5.5 der Billigkeitsrichtlinie Energiekostenentlastung Biologische Stationen und Naturparke NRW 2023 an die Bewilligungsbehörde und den Landesrechnungshof bin ich/sind wir informiert und werde/n dem nachkommen.

7. Anlagen

- Legitimationsunterlagen
- Unterlagen über die Berechnung und den Nachweis (Auszug aus der Buchhaltung/Rechnungsbelege) der ermittelten Ausgabensteigerungen im Vergleich zwischen dem Zeitraum 1.4.2021 -31.03.2022 und dem o.g. Bezugszeitraum.
- Unterlagen über evt. erzielte Einnahmen nach Nr. 3.4

, den

.....
(Ort / Datum)

.....
(Rechtsverbindliche Unterschrift/en)